

MONTAGE- UND BETRIEBSVORSCHRIFT NR. 90 976.002

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion und zur eigenen Sicherheit sind alle nachstehenden Vorschriften genau durchzulesen und zu beachten.

Diese Vorschrift ist nach der Montage dem Betreiber (Eigentümer, Mieter) auszuhändigen!

■ EMPFANG

Sendung sofort bei Anlieferung auf Beschädigungen und Typenrichtigkeit prüfen. Falls Schäden vorliegen, umgehend eine Schadensmeldung unter Hinzuziehung des Transportunternehmens veranlassen. Bei nicht fristgerechter Reklamation, gehen evtl. Ansprüche verloren.

■ EINLAGERUNG

Der Lagerort muss erschütterungsfrei, wassergeschützt und frei von Temperaturschwankungen sein. Schäden, deren Ursache in unsachgemäßem Transport, Einlagerung oder Inbetriebnahme liegen, sind nachweisbar und unterliegen nicht der Gewährleistung.

■ EINSATZBEREICH

Die AE-Abluftelemente sind zur kontrollierten Abführung von definierten Volumenströmen (vorzugsweise aus Toiletten, Bädern und Wohnungsküchen) bestimmt. Sie eignen sich für Wand- und Deckenmontage und werden den Abluftöffnungen von mechanischen Lüftungsanlagen vorgesetzt bzw. in diese eingeschoben.

■ EIGENSCHAFTEN

Die Abluftelemente sind Teil einer bedarfsorientierten und ökonomisch ausgelegten Lüftungsanlage, die den Lüftungswärmebedarf mit dem hygienisch und bauphysikalisch notwendigem Luftwechsel optimiert. Sie besitzen eine elektrische Zeitsteuerung für eine zweite (höhere) Leistungsstufe = Bedarfslüftung. Die Grundlüftungsstufe hat Dauerfunktion. Der höhere Bedarfsvolumenstrom kann vom Nutzer für 30 Min. manuell über handelsüblichen Schalter eingeschaltet werden.

Bei den Bautypen „Hygro“ variiert der Volumenstrom automatisch in Abhängigkeit der relativen Raumluftfeuchte zwischen dem unteren (Grundlüftungsstufe) und dem mittleren Wert. Die Bedarfslüftungsstufe ist wie bei AE GBE... manuell zuschaltbar.

■ ANORDNUNG

Die Abluftelemente sind im oberen Raumbereich d.h. in der Wand ca. 20 cm unterhalb der Decke zu montieren.

Für eine optimale Luftdurchströmung des Raumes sollte ihre Anordnung soweit wie möglich entfernt der

Zuluft einströmen erfolgen.

Bei der Platzierung ist darauf zu achten, dass die Elemente nicht in einer Wanddecke und in Einengungen wie sie z.B. durch Schränke oder andere Einbauten gegeben sein können, erfolgt. Zuströmung und Eigengeräuschpegel werden hiervon negativ beeinflusst.

■ FUNKTIONSWEISE

Das Abluftelement bewirkt (im Differenzdruckbereich von 60 bis 140 Pa) eine relativ konstante Grundlüftung und durch Klappenverstellung (Querschnittsvergrößerung) die zugeordnete höhere Bedarfslüftung. Die Klappenstellung, d.h. der Betrieb auf Bedarfslüftungsstufe, ist auf 30 Min. begrenzt; danach erfolgt automatisch Rückstellung auf die Grundlüftungsstufe.

Die Einstellung der Bedarfslüftung geschieht über elektrischen Impuls mittels manuell betätigtem Unterbrechungs-Taster oder Wechselschalter der bauseits zu stellen ist. Die volle Öffnung wird nach ca. 40 Sek. erreicht. Die Volumenströme sind im umseitigen Kennlinienfeld ersichtlich. Die Leistungswerte des Abluftelementes sind auf dem Typenschild genannt.

Zusatzfunktion bei „AE Hygro GBE“

Diese Bautypen besitzen zusätzlich in der Grundlüftungsstufe einen definierten, jedoch variablen Volumenstrom, der nach oben und unten begrenzt ist. Insgesamt ergeben sich somit 3 Volumenstromgrößen.

In Abhängigkeit der relativen Raumluftfeuchte, variiert der Abluftvolumenstrom zwischen dem unteren und mittleren Wert (siehe umseitige Abb. „Arbeitsbereich AE-Hygro“).

Bei ca. 65 % r.F. wird die maximale Nennleistung erreicht. Mit abnehmender Feuchte geht die Leistung auf den Minimalwert zurück.

Durch elektrischen Impuls läßt sich die hohe Bedarfslüftungsstufe für 30 Min. zuschalten (Funktion wie bei AE GBE...).

Die AE-Hygro GBE sind speziell für den Einsatz in Bädern, Duschen, Wohnungsküchen und sonstigen Feuchträumen geeignet.

■ MONTAGE

Das AE-Element ist direkt auf die Öffnung (ND 125) aufzusetzen bzw. in diese einzuschieben und mittels Schrauben (2x) auf Wand oder Decke zu befestigen (siehe Schema Abb. 3). Die elektrische Zuleitung ist fest zu verlegen und unterputzt (unter mittig) am Element einzuführen. Das Gerät ist schutzisoliert (Klasse II) und bedarf keiner Erdung. Die Schutzart entspricht IP X1. In Naßräumen muss die Installation außerhalb Bereich 1 und 2 erfolgen; diese ist ab einer Höhe von 2,25 m (ab Fußboden) gegeben. In Sonderfertigung ist Schutzart IP X4 lieferbar. Die Montage erfolgt in folgenden Schritten:

- Einströmgitter ① nach vorne abziehen.
- Klemmenkasten-Deckel ③ aufschrauben und aufklappen. Zuleitung einführen und nach Anschluss-schema verdrahten.
- Gehäuse ② an Wand oder Decke festschrauben.
- Klemmenkasten-Deckel ③ schließen und festschrauben.
- Netzspannung freigeben und Funktionsprüfung vornehmen. Bei anliegender Versorgungsspannung leuchtet rote Diode ④. Durch Schaltimpuls, d.h. Betätigung des Tasters (Öffner) oder des Wechselschalters (in Kombination mit Licht) wird nach ca. 40 Sek. das Thermoelement erregt bzw. die Klappenöffnung erweitert. Die Rückstellung auf Grundlüftungsstufe erfolgt automatisch nach ca. 30 Min.
- Einströmgitter ① auf Gehäuse ② aufstecken.



■ ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

Installationsarbeiten und Änderungen dürfen nur von einer autorisierten Elektrofachkraft vorgenommen werden.

- Die Elemente dürfen nur mit der auf dem Typenschild angegebenen Nennspannung betrieben werden.

- **⚠ Vor allen Wartungs- und Installationsarbeiten, muss das Gerät allpolig vom Netz getrennt werden!**

Die einschlägigen Sicherheitsvorschriften und Normen sind einzuhalten (z.B. DIN VDE 0100, insbesondere Teil 701).

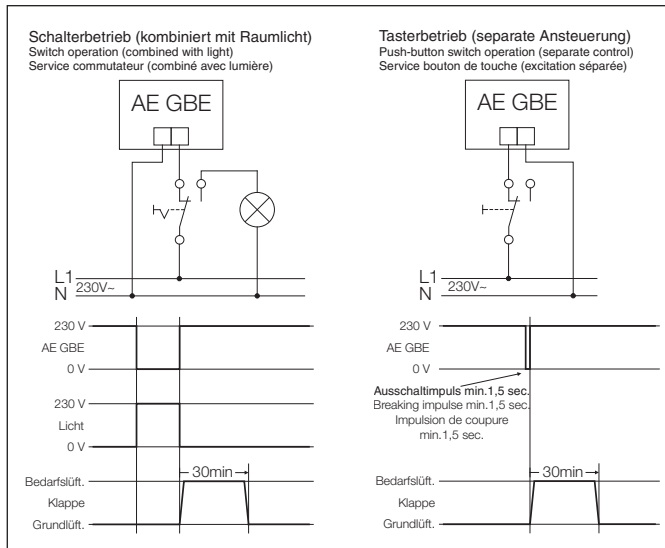
Die Verdrahtung ist nach einem der beiden möglichen Schaltschemen vorzunehmen. Bei Ansteuerung über Taster ist dieser für ein sicheres Ansprechen ca. 2 Sek. zu drücken. Die Versorgungsspannung liegt stetig an.

Schaltung parallel mit Raumlicht

Hierzu ist ein Wechselschalter erforderlich, der durch Einschalten des Lichts den Unterbrechungsimpuls zur Erregung der Bedarfslüftungsstufe bewirkt. Die Umschaltung auf den hohen Volumenstrom erfolgt mit einer Verzögerung von ca. 40 Sek. nach dem

Elektrische Anschlussmöglichkeiten – Schaltschema SS-750

Unter den beiden Alternativen ist bei fensterlosen Räumen, der mit dem Licht kombinierte „Schalterbetrieb“ zu bevorzugen



Ausschalten des Lichts. Rückstellung auf Grundlüftungsstufe erfolgt automatisch nach ca. 30 Min.

Schaltung über Wechsel-Taster

Durch Tasterbetätigung über eine Dauer von ca. 1,5 Sek. (zur Öffnung des Stromkreises) erfolgt nach ca. 40 Sek. Umschaltung auf Bedarfslüftungsstufe und automatische Rückstellung auf Grundlüftung nach ca. 30 Min.

ZUBEHÖR, SCHALT- UND STEUERELEMENTE
Der Gebrauch von Zubehörteilen, die nicht von Helios empfohlen oder angeboten werden, ist nicht statthaft. Eventuell auftretende Schäden unterliegen nicht der Gewährleistung.

Zubehör

– **Vorsatz-Filterelement VFE 90**
zur Montage vor das Element
(Best.-Nr. 2553)

WARTUNG / REINIGUNG

Zur Sicherstellung einer einwandfreien Funktion sollte das Element 1/2-jährlich überprüft und ggf. gereinigt werden. Hierzu

– Einströmgitter ① nach vorne abziehen.
Verschmutzungen mit feuchtem Tuch reinigen. Keine aggressiven Reinigungsmittel verwenden. Das Gehäuse darf nicht abmontiert und nicht mit Wasser beaufschlagt werden! Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder aufsetzen.

⚠ Die Klemmenkasten-Abdeckung darf nur von einer autorisierten Elektrofachkraft geöffnet werden!

GARANTIEANSPRÜCHE – HAFTUNGS-AUSSCHLUSS

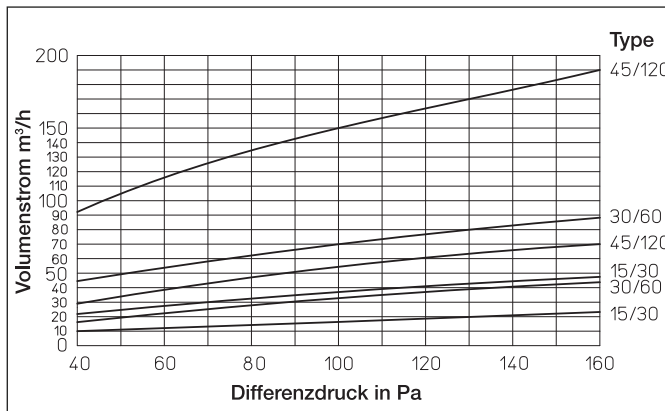
Wenn die vorausgehenden Ausführungen nicht beachtet werden, entfällt die Gewährleistung und Behandlung auf Kulanz. Gleiches gilt für abgeleitete Haftungsansprüche an den Hersteller.

VORSCHRIFTEN – RICHTLINIEN

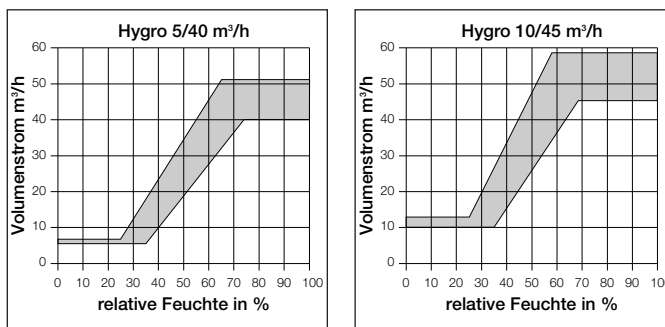
Bei ordnungsgemäßer Installation und bestimmungsgemäßem Betrieb entspricht das Gerät den zum Zeitpunkt seiner Herstellung gültigen Vorschriften und Richtlinien.



Volumenstrom-Kennlinien AE ... GBE



Arbeitsbereich AE Hygro ...



Akustische Daten

- ① Schalleistung bei permanenter Durchströmung (L_w in dB(A))
- ② Schalldämmung zwischen Kanalsystem und zu entlüftendem Raum ($D_{n,e}$ in dB(A)).

Diese Schalldaten wurden nach Norm E51701 gemessen.

AE GB... Type	① L_w in dB(A)				② $D_{n,e}$ rosa dB(A)
	70 Pa	100 Pa	130 Pa	160 Pa	
15/ 30 m³/h	27	30	33	36	60
30/ 60 m³/h	25	29	33	35	57
45/120 m³/h	27	33	34	37	56
AE Hygro GB... Type					
5/40/ 75 m³/h	25	28	31	34	56
10/45/120 m³/h	26	29	32	35	56

Service und Information

D HELIOS Ventilatoren GmbH + Co KG · Lupfenstraße 8 · 78056 VS-Schwenningen
CH HELIOS Ventilatoren AG · Steinackerstraße 36 · 8902 Urdorf
A HELIOS Ventilatoren · Postfach 854 · Siemensstraße 15 · 6023 Innsbruck

F HELIOS Ventilateurs · Le Carré des Aviateurs · 157 av. Charles Floquet · 93155 Le Blanc Mesnil Cedex
GB HELIOS Ventilation Systems Ltd. · 5 Crown Gate · Wyncolls Road · Severalls Industrial Park · Colchester · Essex · CO4 9HZ